

Hampel siegt mit und für Oberbayern

Landkreis-Leichtathleten überzeugen bei Meetings mit vielen Podestplätzen

VON LUDWIG STUFFER

Landkreis – Mit vielen Podestplätzen überzeugten die Landkreis-Leichtathleten bei den Meetings in Landshut, Augsburg, Passau und Gersthofen.

Mit Siegen und Spitzenplätzen überraschte der Leichtathlet Constantin Hampel vom VfL Waldkraiburg beim Bezirksvergleichskampf der Jugend MW14 in Landshut. Im Zuge seiner diesjährigen Top-Platzierungen bei den oberbayerischen Meisterschaften wurde der Waldkraiburger nun auch in die Bezirksauswahl berufen. Beim traditionellen Vergleichskampf der sieben bayerischen Bezirke erwies er sich am Ende bei seinen zwei Einzel-Einsätzen schließlich als ein sehr wertvoller Punktesammler. In der Jugend M14 feierte er einen beeindruckenden Triumph: Mit klangvollen 11,88 Sekunden gewann er mit fast einem Meter Vorsprung gegen den favorisierten Ersten der bayerischen Rangliste Michael Tarczewski vom LAC Quelle Fürth mit 11,96 Sekunden (2.). Auf der 100 Meter-Sprint-Strecke erzielte der Waldkraiburger Schützling von Trainerin Cornelia Schimek den vierten Rang mit 12,16 Sekunden hinter Marc Weidenbach von der LG Würm Athletik mit 11,70 Sekunden (1.).



Constantin Hampel vom VfL Waldkraiburg siegte über 80 Meter Hürden beim Bezirksvergleichskampf und holte auch den ersten Platz mit der Oberbayern-Auswahl. FOTO LUDWIG STUFFER

M14-Auswahl siegte vor der Oberpfalz

In der Endabrechnung gewann das oberbayerische Auswahl-Team der männlichen Jugend M14 mit Constantin Hampel mit 192 Platzierungspunkten vor der Oberpfalz und Niederbayern mit jeweils 156,5 Zählern (2.). Auch die oberbayerischen W14-Mädchen landeten einen klaren Sieg mit 230 Punkten vor der Oberpfalz (2./170 P.) und Mittelfranken (3./148 P.). Damit stand auch dem Sieg der oberbayerischen Bezirksauswahl nichts mehr im Weg: Mit 419 Platzierungspunkten holten sie den deutlichen ersten Platz vor dem Oberpfälzer Team mit 332,5 Zählern und Mittelfranken (3./300 P.).

Nach Augsburg führen zum offenen Meeting gleich zwei Athleten vom VfL Waldkraiburg. Bei seiner Premiere über 400 Meter Hürden der männlichen Jugend U18 glänzte Jakob Rochlitz mit dem ersten Platz und guten 60,73 Sekunden. In der bayerischen Rangliste belegt er nun zum Jahresende auf dieser

härtesten Strecke der Leichtathletik den fünften Rang. Sein Vereinskamerad Sergej Eichmann startet im Diskuswurf der Männer: Dort belegte der 46-Jährige den zweiten Rang und musste sich erwartungsgemäß dem 19 Jahre jüngeren Bayern-Elite-Werfer Markus Schwerdtfeger von der LG Augsburg mit 53,65 Meter (1.) geschlagen geben.

Auch beim Herbstsportfest in Passau stand Sergej Eichmann auf dem Podest: Im Dreiflüssestadion erzielte der Routinier 31,35 Meter im Diskus-Finale und belegte den zweiten Rang hinter dem aktuell besten Niederbayern Rene Hamberger vom LAC Passau mit 48,62 Meter (1.).

Hochsprung-Sieg für Johanna Anglhuber

Beim offenen Springertag in Gersthofen gewann die Kraiburgerin Johanna Anglhuber den Hochsprung der Jugend W13: Mit 1,40 Meter hatte sie am Ende im Trikot des TSV Winhöring 26 Zentimeter Abstand zur Zweiten. m Weitsprung bedeuteten 4,09 Meter den zweiten Rang. 16 Zentimeter fehlten ihr hier auf die siegreiche Magdalena Melzer von der Spvgg Rommelshausen-LA Kernen (1./4,25 Meter). Den Weitsprung der Jugend M11 dominierte ihr Bruder Severin mit 4,16 Meter (1.).